

Skandal um FKK-Swinger-Urlaub: Mannheimer Stadtrat sorgt für Aufregung!

Mannheimer Stadtrat lädt zu FKK-Swinger-Urlaub in Cap d'Agde ein. Interessierte können sich bis 31. Mai anmelden.



Cap d'Agde, Frankreich - Der Stadtrat Julien Ferrat von der Wählervereinigung Die Mannheimer hat im Mannheimer Amtsblatt zu einem besonderen Event eingeladen: einem FKK-Swinger-Urlaub in Cap d'Agde, Frankreich. Laut [stuttgarter-nachrichten.de](https://www.stuttgarter-nachrichten.de) haben sich bereits mehr als 30 Interessenten gemeldet, unter ihnen auch Personen aus Berlin und Rostock. Die Reise wird für August 2025 geplant und führt in die bekannte FKK-Anlage Village Naturiste.

Für die Teilnehmer übernimmt jeder selbst die Reisekosten. Ferrat hat bereits eine Hälfte für zehn Personen in der FKK-

Anlage reserviert und bempht sich, bevorzugt Mannheimer unterzubringen. In der Gruppe haben sich drei Paare, drei Frauen und vor allem Mænnen registriert.

Kritik und Reaktionen

Die Initiative wird jedoch von politischen Gegnern kritisch betrachtet. Der CDU-Kreisvorsitzende Christian Høtting bezeichnete den Aufruf als hirnverbrannt. Ferrat reagierte gelassen auf die Kritik und wies darauf hin, dass Meinungsfreiheit ein wichtiger Bestandteil der Diskussion sei. Er sieht die Reise als eine interessante Alternative zu klassischen Politikfahrten und betont, dass es auch positives Feedback aus der Bevølkerung gibt, darunter eine Zuschrift, die seine Initiative lobt.

Die Stadtverwaltung hat auf die Situation bislang mit einer neutralen Haltung reagiert und sich mit einer Bewertung des Beitrags zurpckgehalten. Sie verweist auf die Neutralitæt des Amtsblatts, in dem der Aufruf verøffentlicht wurde.

Bildungsreise mit Konzept

In der Einladung wird die Reise als unvergesslicher FKK-Swinger-Urlaub mit interessantem Politik-Programm beworben. Interessierte Bprger sollen sich bis zum 31. Mai per E-Mail anmelden. Die Leitfrage fpr die Reise lautet: Was kann die Stadt Mannheim von der Stadt Agde lernen? In diesem Zusammenhang sind auch Gespræche mit dem lokalen Tourismusbpro, der Stadtverwaltung und Hotelbetreibern in Cap d Agde vorgesehen.

Vor der eigentlichen Reise plant Ferrat ein Trainingslager mit Outdoor-Sex am FKK-Strand auf der Friesenheimer Insel, um die Teilnehmer auf das bevorstehende Abenteuer vorzubereiten. Die Aktion ist nicht die erste, bei der Ferrat mit Nacktheit Aufmerksamkeit erregt hat. In der Vergangenheit sorgte er bereits mit einem Nacktfoto im Amtsblatt und einer

Nacktsprechstunde für Diskussionen.

Die FKK-Anlage in Cap d Agde ist nicht nur ein beliebtes Ziel für Nacktliebhaber, sondern auch ein Treffpunkt für die Swinger-Szene. Die Reise von Ferrat weckt somit sowohl touristisches als auch politisches Interesse und könnte als Experiment in der Stadtentwicklung gelten. Während Ferrat weiterhin Anhänger findet, bleibt abzuwarten, wie sich die Diskussion um die Bildungsreise weiter entwickeln wird.

Details	
Ort	Cap d Agde, Frankreich
Quellen	• www.stuttgarter-nachrichten.de • www.mannheim24.de

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de